



**BUNDESGESELLSCHAFT  
FÜR ENDLAGERUNG**

BGE | Eschenstraße 55 | 31224 Peine

Senatsverwaltung für Umwelt,  
Verkehr und Klimaschutz  
Brückenstr. 6  
10179 Berlin

Eschenstraße 55  
31224 Peine  
T +49 5171 43-0  
www.bge.de

**Ansprechpartner**

Durchwahl

Fax

E-Mail @bge.de

Mein Zeichen

SG02101/26-3/7-2020#118

**Datum und Zeichen Ihres Schreibens**

Datum 18. Dezember 2020

## Kategorisierung von entscheidungserheblichen Daten im Rahmen des Standortauswahlverfahrens nach dem Geologiedatengesetz (GeolDG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die BGE ist als Vorhabenträgerin gemäß § 13 Abs. 2 Satz 4 Standortauswahlgesetz (StandAG) verpflichtet, alle „entscheidungserheblichen Tatsachen und Erwägungen“, insbesondere die entscheidungserheblichen geologischen Daten, die für die Ermittlung der Teilgebiete nach § 13 StandAG herangezogen wurden, zu veröffentlichen. In den Datenberichten, die gemeinsam mit dem Zwischenbericht am 28.09.2020 veröffentlicht wurden, konnte nur ein kleiner Teil dieser Tatsachen und Erwägungen in Form von Daten veröffentlicht werden. Vor dem Anfang Februar 2021 anstehenden ersten Beratungstermin des Beteiligungsformates Fachkonferenz Teilgebiete sollen erhebliche Anteile der entscheidungserheblichen Daten veröffentlicht werden.

Nach Inkrafttreten des Geologiedatengesetzes (GeolDG) am 30. Juni 2020 hat die BGE Ihnen die nach § 33 Absatz 8 Satz 1 GeolDG geforderten Kategorisierungsvorschläge übermittelt. In unserem Schreiben vom 01.07. bzw. 07.07.2020 haben sich die in der Tabelle mit Kategorisierungsvorschlägen markierten entscheidungserheblichen Daten aufgrund der noch laufenden Arbeiten zur Ermittlung von Teilgebieten (§ 13 StandAG) auf die Ausschlusskriterien beschränkt. Die Ausweisung sämtlicher entscheidungserheblicher Daten zu den Mindestanforderungen und den geowissenschaftlichen Abwägungskriterien lag uns zu diesem Zeitpunkt noch nicht vor, woraufhin eine deutlich größere Menge potentiell entscheidungserheblicher

Seite 1 von 4

**Bundes-Gesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)**

**Sitz der Gesellschaft:** Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

**Geschäftsführung:** Stefan Studt (Vors.), Beate Kallenbach-Herbert, Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

**Vorsitzender des Aufsichtsrats:** Staatssekretär Jochen Flasbarth

**Kontoverbindung:** Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg - IBAN DE57 2699 1066 7220 2270 00, BIC GENODEF1WOB

**USt-Id.Nr.** DE 308282389, **Steuernummer** 38/210/05728



Datentypen in die Kategorisierungsvorschläge der BGE aufgenommen wurden. Mit diesem Schreiben übermitteln wir Ihnen, wie telefonisch in der KW 50 besprochen, eine aktualisierte Tabelle mit Kategorisierungsvorschlägen. Diese enthält im Vergleich zu der vorherigen Version eine reduzierte Datenmenge, die sich auf die im Rahmen der Ermittlung von Teilgebieten gemäß § 13 StandAG als entscheidungserheblich ausgewiesenen Daten beschränkt, zu denen uns Ihrerseits noch keine Kategorisierung vorliegt.

Neben der Tatsache, dass wir unsere Kategorisierungsvorschläge in der aktualisierten Tabelle auf entscheidungserhebliche Daten beschränken, wurde die Tabelle für Ihr Bundesland mit einigen Dateneinträgen ergänzt, die in unserem ersten Schreiben mit Kategorisierungsvorschlag nicht enthalten waren. Dabei handelt es sich in erster Linie um Daten, die uns von einer anderen Behörde zugegangen sind und für jene wir jedoch Ihre Zuständigkeit vermuten. Damit korrigieren wir unsere bisherigen Kategorisierungsvorschläge, in denen wir solche Daten der datenliefernden Behörde zugeordnet haben. Aufgrund einer internen Bearbeitung kann bei diesen Daten die Spalte „Behörde“ mit unserem Kürzel „BGE“ ausgefüllt sein, bitte lassen Sie sich davon nicht irritieren.

Zur Erleichterung der Identifikation der Daten wurden in der Ihnen bekannten Excel-Tabelle die Spalten „DatenZeileID“, „DateiName“ und „DateiPfad“ ergänzt (siehe Tabelle 1). Das Excel Tabellenblatt „\_alle“ zeigt eine Gesamtdarstellung sämtlicher für die Ermittlung von Teilgebieten als entscheidungserheblich markierten Daten aus ihrem Bundesland. In dem Tabellenblatt „\_ohne\_Bescheide“ befindet sich eine Auflistung der Daten, zu denen Ihre Kategorisierung noch erforderlich ist. Wir bitten Sie wie gehabt Ihre Informationen nur in die gelb eingefärbten Spalten einzutragen, die nun zusätzlich die Vorsilbe „Amt“ beinhalten.

Wir hoffen, dass wir Ihnen auf Basis der aktualisierten Tabellen mit Kategorisierungsvorschlägen eine Priorisierung für die Kategorisierung der verbleibenden Daten ermöglichen. Sie erhalten die aktualisierten Kategorisierungsvorschläge für die Ihrer Behörde zugeordneten Daten in digitaler Form als Excel-Spreadsheet und im PDF-Format. Das Augenmerk bei der fortschreitenden Veröffentlichung geologischer Daten liegt nun insbesondere auf den nichtstaatlichen Daten. Nach unserem Kenntnisstand ist die Zuständigkeit in Ihrem Bundesland bereits geregelt. Wir bitten Sie um eine kurzfristige Mitteilung, bis zum 05.01.2020, zum voraussichtlichen Übermittlungsstand der Kategorisierungsbescheide für nichtstaatliche geologische Da-



ten bis zum Stichtag 20.01.2021. Da wir für die Umsetzung der Bereitstellung der Daten voraussichtlich etwa zehn Werktage benötigen, ist dies der letztmögliche Zeitpunkt um eine Bereitstellung von Daten zur Fachkonferenz Teilgebiete am 5. und 6. Februar 2021 zu realisieren.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass Widerspruch und Anfechtungsklage gegen Ihre Entscheidung über die Kategorisierung von geologischen Daten, die für das Standortauswahlverfahren benötigt werden und die entscheidungserheblich sind, keine aufschiebende Wirkung haben (§ 33 Absatz 7 Satz 2 GeolDG). Aus diesem Grund bitten wir Sie uns umgehend mitzuteilen, wenn Sie Kenntnis von anhängigen Verfahren nach § 80 Absatz 5 Satz 1 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) erlangen sowie dann, wenn ein Gericht in einem solchen Verfahren die aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage gegen Ihre Entscheidung über eine Datenkategorisierung anordnet. Eine solche Mitteilung ist für uns erheblich, sie könnte Auswirkungen auf die von uns zu treffende Entscheidung über die öffentliche Bereitstellung der geologischen Daten haben.

Wir danken Ihnen und Ihren Mitarbeitern bereits im Voraus ausdrücklich für Ihren Einsatz.

Hinweis:

Dieses Schreiben sowie die Rückantworten werden ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt.

Sollten Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

i. V.

Abteilungsleiterin  
Vorhabensmanagement

i. A.

Abteilungsleiter  
Standortsuche



## Anlagen

Tabelle 1: Übersicht und Beschreibung der für die Kategorisierungsvorschläge erfassten neuen Tabellenspalten.

Tabellenspalte	Beschreibung
DatenZeileID	Fortlaufende eindeutige Identifikationsnummer
DateiName	Name der kategorisierten Datei
DateiPfad	Dateipfad der kategorisierten Datei